PRESSEINFORMATION

Leica Summilux-M 1:1.4/35 ASPH. – Redesign

Jetzt noch vielseitiger und flexibler.

Wetzlar, 15. September 2022. Die Geschichte der Leica Objektive reicht über 150 Jahre zurück. Sie erzählt von innovativer Ingenieurskunst, kompromissloser Präzisionsarbeit und herausragender Qualität. Es ist eine Geschichte über meisterhafte und legendäre Werkzeuge, die zu den besten der Welt gehören. Dies gilt insbesondere für Leica M-Objektive. Eines der vielseitigsten unter ihnen hat nun ein Redesign erfahren und wurde weiterentwickelt, um noch mehr Freiheiten bei der kreativen Bildgestaltung zu bieten: das Leica Summilux-M 1:1.4/35 ASPH.

Das Objektiv verbindet eine leichte Weitwinkelcharakteristik mit natürlich wirkenden Dimensionen und ist damit besonders vielseitig. Ob für detailreiche Landschaftsaufnahmen, kontrastreiche Bilder selbst bei schwierigen Lichtverhältnissen oder Motive im Nahbereich mit selektiver Schärfe; das Summilux-M 1:1.4/35 ASPH. erzielt außergewöhnliche Ergebnisse. Für ein sichtbar verbessertes Bokeh kommen dafür nun elf statt bisher neun Blendenlamellen zum Einsatz. Hinzu kommt eine erweiterte Naheinstellgrenze, die von 70 auf 40 Zentimeter verringert werden konnte. So viel Nähe ermöglicht ein von Leica Ingenieuren neu entwickeltes und zum Patent angemeldetes Doppelkurvengetriebe. Dadurch konnte sich der Drehwinkel des Entfernungsrings, im Vergleich zum Vorgängermodell, mit jetzt 176° fast verdoppeln – bei gleichbleibender kompakter Größe des Objektivs. Das sorgt für sicheres, präzises Fokussieren über den gesamten Einstellbereich. Bis zu 70 Zentimetern geschieht dies wie gewohnt über den Messsucher aller digitalen und analogen M-Kameras. Nach einem dezent spürbaren Widerstand ist der erweiterte Nahbereich zwischen 70 und 40 Zentimetern per Live-View am Bildschirm, Visoflex Aufstecksucher oder Leica FOTOS App exakt fokussierbar.

Das Industrial-Design wurde bei nahezu unveränderten Abmessungen auf den aktuellen Stand gebracht – das neue Summilux-M 1:1.4/35 ASPH. ist zwei Millimeter kürzer geworden, im Durchmesser sind zwei Millimeter hinzugekommen. Die Gegenlichtblende ist jetzt, wie beim

Summilux-M 1:1.4/50 ASPH., rund, direkt im Objektiv integriert und kann jederzeit leicht ein- und ausgedreht werden. Für eine noch schnellere und flexiblere Handhabung. Und für noch mehr Gestaltungsfreiheit beim Fotografieren.

Das Leica Summilux-M 1:1.4/35 ASPH. ist ab sofort weltweit in allen Leica Stores, im Leica Online Store sowie im Fachhandel in zwei Farbvarianten verfügbar. Die schwarze Variante ist zu einem Preis von 5.650,- Euro inkl. MwSt., die silberne Variante zu einem Preis von 5.850,- Euro inkl. MwSt. erhältlich.

Hinweis für Journalist*innen:

Bildmaterial zum Download: https://extranet.leica-camera.com/s/pWKDAnkpfbpXyTH

Für weitere Informationen:

Leica Camera AG
Sandra Looke
Corporate Communications
Telefon +49 (0)6441 2080 404
sandra.looke@leica-camera.com

Grayling Deutschland GmbH
Fabian Pecht
team-leica@grayling.com